

DATENSCHUTZ

KONKRET

Recht | Projekte | Lösungen

Chefredaktion: Rainer Knyrim

Digitale Souveränität

Digitale Souveränität ist nur im Verbund erreichbar

Interview mit Roland Ledinger, Bundesrechenzentrum

**Wie viel digitale Souveränität steckt in der
EU-Digitalregulierung?**

Mirjam Tercero, Christof Tschohl

DSGVO im Kontext transatlantischer Spannungen

Michael Mrak, Michael Staudacher

Digital Omnibus: Auswirkungen auf die Datenschutzpraxis

Rifat Büyükyorulmaz

Checkliste Auswahl von (Sub-)Auftragsverarbeitern

Hans-Jürgen Pollirer

OLG Wien: Intransparente Datenschutz-Klauseln in AGB

Viktoria Haidinger, Michael Löffler

BVwG: Verantwortung für Fehlverhalten Mitarbeitender

Viktoria Haidinger, Michael Löffler



Rainer Knyrim
Rechtsanwalt und Partner bei Knyrim Trieb
Rechtsanwälte

Digitale Souveränität

Vor 24 Jahren publizierte ich meine ersten Fachartikel im Datenschutzrecht. Sie befassten sich mit der Frage, unter welchen rechtlichen Voraussetzungen Daten in Drittländer, insb in die USA, transferiert werden können. Kurz davor hatte ich meinen Arbeitseinsatz in der IT-Abteilung einer Londoner Rechtsanwaltskanzlei beendet, in der man sich intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt hatte. Seit damals ist kaum eine Woche vergangen, in der nicht der Datentransfer in Drittländer und insb in die USA ein Thema bei österr Unternehmen war. Durch Cloud-Anwendungen und neuerdings durch US-KI-Anbieter haben diese Datentransfers weiter rasant zugenommen, und das Thema ist umso bedeutender geworden. Schon immer schwang für mich dabei die Frage mit, ob es gut sei, dass Daten von österr Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen in die Hände von Drittländern geraten. Erst seit kurzem – ausgelöst durch die weltpolitischen Veränderungen der jüngsten Vergangenheit – scheint man sich diese Frage auch intensiv in der österr Wirtschaft zu stellen. „Digitale Souveränität“ ist plötzlich in aller Munde und zum „Pflichtthema“ bei jeder größeren Veranstaltungen neben dem Thema „KI“ geworden.

Wir widmen daher den **Schwerpunkt** dieses Hefts diesem „neuen“ Thema digitale Souveränität. *Hans-Jürgen Pollirer* hat ein **Interview** mit Ing. *Roland Ledinger*, CEO des Bundesrechenzentrums, zum Thema digitale Souveränität geführt und eine **Checkliste** dazu verfasst, wie man seine Auftragsverarbeiter und deren Subauftragsverarbeiter auswählen sollte. *Michael Mrak* und Mag. *Michael Staudacher*, LL.M., beschäftigen sich in ihrem **Beitrag** mit juristischen Vorgaben und **Spannungen im transatlantischen Datenverkehr** und erklären, welche US-Rechtsakte welche Probleme verursachen. *Christof Tschohl* und Dr.ⁱⁿ *Mirjam Tercero* befassen sich in einem weiteren Beitrag mit der Frage, wie viel **digitale Souveränität in der EU-Digitalregulierung** steckt. *Viktoria Haidinger* und *Michael Löffler* runden das Thema mit Judikatur ab.

Ein weiteres Thema, dass derzeit in aller Munde ist, behandelt Mag. *Rifat Büyükyorulmaz*, LL.M., nämlich den **digitalen Omnibus zur DSGVO**, den sein Beitrag im Überblick darstellt.

Neues Beiratsmitglied für die Dako

Weiters freut es mich, Ihnen in eigener Sache der Dako zu berichten, dass wir ein neues Mitglied im Fachbeirat haben: Nachdem Dr. *Andreas Zavadil* von der Datenschutzbehörde als Richter an das Verwaltungsgericht Wien gewechselt ist (wo er uns als Mitglied des Dako-Fachbeirats erhalten bleibt), hatte die Dako kein Beiratsmitglied mehr aus der Datenschutzbehörde. Es freut mich daher, bekanntgeben zu dürfen, dass wir Mag. *Andreas Rohner*, LL.M., Leiter der Abteilung IV der DSB (Nationale und Internationale Schwerpunktbehandlung), ab sofort als Beiratsmitglied gewinnen konnten und damit gesichert ist, dass die fachliche Expertise der DSB – wie schon seit Anfang an – in die Dako einfließen wird. Gleichzeitig gratuliere ich im Namen der Dako-Redaktion und des Verlags Mag. *Rohner*, LL.M., zu seiner Beförderung zum Abteilungsleiter der DSB. Sein Erfolg freut mich persönlich besonders, da Mag. *Rohner*, LL.M., das Datenschutzrecht vor einigen Jahren in unserer Kanzlei intensiv kennen – und offensichtlich so wie wir – lieben gelernt hat.

Herzlichst

Dako 2026/25

Rainer Knyrim

das interview 50

Digitale Souveränität ist nur im Verbund erreichbar

Interview mit Roland Ledinger, Bundesrechenzentrum.

der beitrag 52

Wie viel digitale Souveränität steckt in der EU-Digitalregulierung?

Welche Ansätze lassen sich in der aktuellen Rechtslage erkennen?

DSGVO im Kontext transatlantischer Spannungen

Alternativen zum EU-US Data Privacy Framework.

„Digital Omnibus“: Auswirkungen auf die Datenschutz- und Unternehmenspraxis

Eine Analyse der vorgeschlagenen Änderungen der DSGVO.

die checkliste 61

Checkliste: Auswahl von (Sub-)Auftragsverarbeitern

Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen der DSGVO.

die entscheidung 65

OLG Wien

Intransparente Datenschutz-Klauseln in AGB.

BVwG

Datenverarbeitung iZm einer Disziplinaranzeige.

Verantwortung für Fehlverhalten Mitarbeitender.

DSB

Verantwortung für eigenständige Verarbeitung von Auftragsverarbeitern.

Unzulässige Gestaltung des Cookie-Banners.

das lesen wir 70

das gibt es 71

die kurzmeldung 72

impressum 71